

Bodennutzung der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

2020

Kennziffer: C113 2020 00

Herausgabe: 28. Juli 2020

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Thomas Hilgemann, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2020
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

| | |
|-------|--|
| - | Nichts vorhanden |
| 0 | Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts |
| . | Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten |
| ... | Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor |
| x | Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend |
| / | Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ |
| () | Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit |
| [rot] | Berichtigte Zahl |

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält vorläufige Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2020 über den Anbau auf dem Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe. Endgültige Ergebnisse, die von den vorläufigen abweichen können, liegen zum Jahresbeginn 2021 vor.

Rechtsgrundlage für diese Erhebung ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Juli 2019 (BGBl. I S. 1034) geändert worden ist.

Zur Erhebungsgesamtheit gehören ab 2010 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche mit mindestens fünf Hektar oder mindestens jeweils zehn Rindern oder 50 Schweinen oder zehn Zuchtsauen oder 20 Schafen oder 20 Ziegen oder 1 000 Stück Geflügel oder einer Tabakfläche, Hopfenfläche, Rebfläche, Baumschulfläche oder Obstfläche von mindestens 0,5 Hektar oder einer Gemüse- und Erdbeerfläche im Freiland von mindestens 0,5 Hektar oder einer Dauerkulturfläche im Freiland von mindestens einem Hektar oder einer Blumen- und Zierpflanzenfläche im Freiland von mindestens 0,3 Hektar oder einer Produktionsfläche für Speisepilze von mindestens 0,1 Hektar oder einer Fläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen von mindestens 0,1 Hektar.

Jeder der aufgeführten Tierbestände bzw. jede der Spezialkulturen begründen für sich die Auskunftspflicht als landwirtschaftlicher Betrieb.

Gemäß AgrStatG findet die Erhebung über die Bodennutzung repräsentativ statt. Die vorliegenden Ergebnisse wurden durch Hochrechnung gewonnen. Das erlaubt die Darstellung der Ergebnisse nur in "1 000 ha". Die Berechnung der Veränderungsdaten erfolgt aber unter Verwendung der ungerundeten Zahlen.

Mit den vorläufigen Ergebnissen werden erste Angaben über den Anbau auf dem Ackerland mit Anbauflächen für Fruchtarten und Fruchtartengruppen ermittelt. Sie dienen zur Berechnung vorläufiger Erntemengen für wichtige Feldfrüchte.

Der Ausweis der Anbauflächen der einzelnen Fruchtarten ist auf den Hauptanbau begrenzt und schließt auch die mit nachwachsenden Rohstoffen bestellten Flächen im Rahmen der Beihilferegelung für die Flächenstilllegung mit ein. Demzufolge sind Ergebnisse über Flächen mit nachwachsenden Rohstoffen nicht im Nachweis der Stilllegungsflächen, sondern bei den einzelnen Fruchtarten enthalten.

Beim Vergleich zu Ergebnissen vor dem Jahr 2010 ist zu berücksichtigen, dass auf Grund der Anhebung der Erfassungsgrenzen die Daten nur eingeschränkt vergleichbar sind.

Ergebnisse

Nach dem vorläufigen Ergebnis wird mit 1,346 Millionen Hektar in Mecklenburg-Vorpommern eine landwirtschaftliche Fläche bewirtschaftet, die im Vergleich zu den vergangenen Jahren konstant geblieben ist. Diese Fläche teilt sich in 1,073 Millionen Hektar Ackerland und 270 000 Hektar Dauergrünland auf.

Die Ergebnisse zeigen, dass die Landwirte zur Ernte im Sommer 2020 mit 306 300 Hektar weniger Weizen als im Vorjahr (- 8,5 Prozent) angebaut haben. Die Anbaufläche für Gerste verringerte sich um 4 Prozent auf insgesamt 142 800 Hektar. Dagegen stieg die Körnermaisbaufläche auf 6 800 Hektar (+ 23,5 Prozent).

Insgesamt wuchs auf 28 500 Hektar Sommergetreide und auf 523 600 Hektar Wintergetreide.

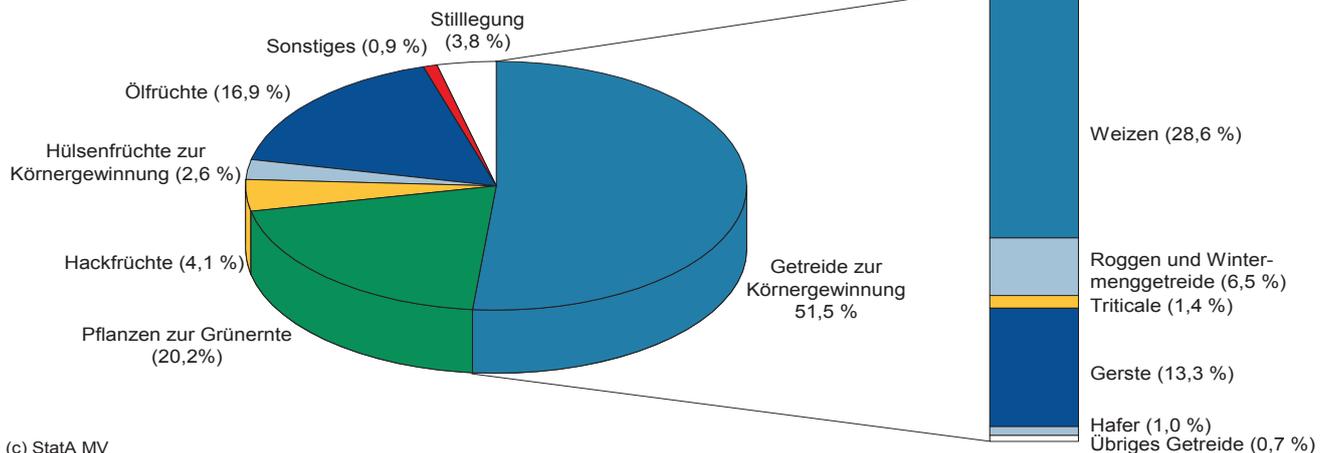
Beim Silomais war ein Flächenzuwachs von 3,9 Prozent auf nunmehr 172 800 Hektar zu verzeichnen. Der Anbau von Hülsenfrüchten stieg auf 27 500 ha (+ 11 Prozent). Erbsen stehen auf 12 600 Hektar (+ 16 Prozent) und Ackerbohnen auf 5 600 Hektar (+ 18,9 Prozent).

Hackfrüchte sind in diesem Jahr von 44 000 Hektar (+ 8 Prozent) zu ernten. Zuckerrüben stehen auf 30 100 Hektar (+ 10 Prozent) und Kartoffeln auf 13 600 Hektar (+ 5 Prozent).

16,9 Prozent des Ackerlandes wurde in diesem Jahr für den Anbau von Ölfrüchten genutzt. Gegenüber dem Vorjahr wurden mit 180 800 Hektar 7 Prozent mehr Ölfrüchte angebaut. Die Winterrapsfläche stieg von 167 700 Hektar im Jahr 2019 auf 178 800 Hektar im Jahr 2020. Sonnenblumen stehen auf 1 200 Hektar (+ 20 Prozent).

| Tabelle | | Anbau auf dem Ackerland | | | | |
|----------|--|-------------------------|-------|---------------------------|----------------------------|------|
| Lfd. Nr. | Fruchtart | Anbaufläche | | | Veränderung 2020 gegenüber | |
| | | D | 2019 | vorläufiges Ergebnis 2020 | D | 2019 |
| | | 1 000 ha | | | % | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 1 | Getreide zur Körnergewinnung 1) 2) zusammen | 564,2 | 582,5 | 552,7 | - 2 | - 5 |
| 2 | Weizen zusammen | 344,9 | 335,0 | 306,3 | - 11 | - 9 |
| 3 | Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn | 339,4 | 332,8 | 304,0 | - 10 | - 9 |
| 4 | Sommerweizen (ohne Durum) | 5,5 | 2,1 | 2,3 | - 58 | 8 |
| 5 | Hartweizen (Durum) | - | - | - | - | - |
| 6 | Roggen und Wintermenggetreide | 58,6 | 67,5 | 69,7 | 19 | 3 |
| 7 | Triticale | 12,9 | 15,7 | 14,9 | 16 | - 5 |
| 8 | Gerste zusammen | 134,4 | 148,7 | 142,8 | 6 | - 4 |
| 9 | Wintergerste | 124,7 | 142,4 | 134,9 | 8 | - 5 |
| 10 | Sommergerste | 9,7 | 6,3 | 7,9 | - 19 | 25 |
| 11 | Hafer | 8,4 | 9,4 | 11,1 | 33 | 19 |
| 12 | Sommermenggetreide | 0,5 | 0,4 | 0,4 | - 22 | 16 |
| 13 | Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließlich Com-Cob-Mix) | 4,0 | 5,5 | 6,8 | 68 | 24 |
| 14 | anderes Getreide | 0,5 | 0,3 | 0,5 | 4 | 57 |
| 15 | Pflanzen zur Grünernte zusammen | 195,4 | 207,9 | 216,7 | 11 | 4 |
| 16 | Getreide zur Ganzpflanzenernte | 4,0 | 3,4 | 3,7 | - 10 | 7 |
| 17 | Silomais/Grünmais | 153,2 | 166,3 | 172,8 | 13 | 4 |
| 18 | Leguminosen zur Grünpflanzenernte | 14,4 | 15,2 | 16,8 | 17 | 10 |
| 19 | Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland | 23,1 | 22,9 | 23,4 | 1 | 2 |
| 20 | andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte | 0,7 | 0,0 | 0,0 | x | x |
| 21 | Hackfrüchte zusammen | 36,5 | 40,7 | 44,0 | 20 | 8 |
| 22 | Kartoffeln insgesamt | 12,0 | 13,0 | 13,6 | 13 | 5 |
| 23 | Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung | 24,3 | 27,5 | 30,2 | 24 | 10 |
| 24 | andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung | 0,2 | 0,2 | 0,2 | - 12 | - 7 |
| 25 | Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen | 18,1 | 24,8 | 27,5 | 52 | 11 |
| 26 | Erbsen | 6,4 | 10,9 | 12,6 | 99 | 16 |
| 27 | Ackerbohnen | 3,4 | 4,7 | 5,6 | 66 | 19 |
| 28 | Süßlupinen | 5,3 | 5,3 | 5,3 | 1 | 0 |
| 29 | andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung | 2,9 | 3,6 | 3,6 | 23 | 0 |
| 30 | Handelsgewächse zusammen | 217,8 | 171,2 | 182,6 | - 16 | 7 |
| 31 | Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) zusammen | 216,9 | 169,6 | 180,8 | - 17 | 7 |
| 32 | Winterraps | 215,3 | 167,7 | 178,8 | - 17 | 7 |
| 33 | Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen | 0,2 | 0,3 | 0,1 | - 55 | - 68 |
| 34 | Sonnenblumen | 0,7 | 1,0 | 1,2 | 77 | 20 |
| 35 | Öllein (Leinsamen) | 0,2 | 0,1 | 0,2 | - 13 | 52 |
| 36 | andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung 1) | 0,5 | 0,5 | 0,6 | 17 | 17 |
| 37 | weitere Handelsgewächse | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 42 | 87 |
| 38 | Gemüse, Erdbeeren u. a. Gartengewächse zusammen | 3,4 | 3,5 | 3,2 | - 5 | - 10 |
| 39 | Gemüse und Erdbeeren | 3,3 | 3,5 | 3,2 | - 5 | - 9 |
| 40 | Blumen und Zierpflanzen | 0,0 | 0,0 | 0,0 | - 42 | - 41 |
| 41 | Brache mit und ohne Beihilfe-/Prämienanspruch | 35,5 | 40,9 | 41,3 | 16 | 1 |

**Anbaustruktur auf dem Ackerland 2020
(Ackerland = 100)**



(c) StatA MV

Fußnotenerläuterungen

- 1) Einschließlich Saatguterzeugung.
- 2) Durchschnitt Anbaufläche: Einschließlich Teigreife.